

Fortbildungskurse für Lehrkräfte

Die jeweiligen Kursgebühren beinhalten die Kosten für Übernachtung, Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Abendessen) und fachliche Betreuung.

Der Besuch dieser Lehrerfortbildungsangebote wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg empfohlen.

Die Teilnahme an Kursen außerhalb der Staatlichen Lehrerfortbildung kann als berufliche Fortbildungsmaßnahme steuerlich geltend gemacht werden. Die Landesakademie Ochsenaugen stellt dafür eine Teilnahmebestätigung aus.

Fr. 15.09. – So. 17.09.2023 • Kurs 23.0915.2 • Kursdauer: 15.09./18 Uhr – 17.09./13 Uhr

Jazz – Popchor – Workshop

Singen, Proben und Leitungsfunktion im Popchor

Teaser:

- groovig
- Spaß am Sound
- neues Repertoire

Kursinhalt:

Der Kurs „Singen und Leitungsfunktion im Pop-Chor“ richtet sich an Chorsänger*innen sowie Chorleiter*innen. Erik Sohn, Initiator des Festivals voc cologne und Professor für Jazz-Popchorleitung an der Kölner Musikhochschule, erarbeitet mit den Teilnehmer*innen Pop/Jazz-Arrangements, wobei die Besonderheiten der Populären Musik hinsichtlich Groove, Timing, Artikulation, Klanggestaltung, Stimmbehandlung und Bühnenpräsenz im Mittelpunkt stehen. Außerdem werden Übungen für Warm-Ups, Sound und Stimmfunktion thematisiert und popspezifische Methoden für die Einstudierung vorgestellt. Chorleitende sollen während des Kurses auch einmal die Möglichkeit bekommen, selbst kleine Abschnitte zu dirigieren oder probentechnisch anzuleiten und dazu als Kurz-Coaching eine Rückmeldung bekommen. Chorsänger erleben ein grooviges Wochenende in barocker Atmosphäre mit jeder Menge Inputs zum eigenen chorischen Singen. Für alle Chorleiter bietet dieser Workshop zahlreiche Impulse und Ansätze, die sofort bei der eigenen Arbeit umgesetzt werden können.

Zielgruppe:

Chorleiter*innen und Sänger*innen aller Couleur mit Grunderfahrung in der Jazz-Pop-Stilistik

Leitung:

Prof. Erik Sohn

Chorleiter, Arrangeur

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Gebühren:

255 € Erwachsene (Unterbringung
im Einzelzimmer)

175 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 25

Meldeschluss: 18.08.2023

So. 17.09.2023 • Kurs 23.0917.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Beatboxing Basics

Die menschliche Stimme als Instrument beim gemeinsamen Musizieren

Teaser:

- Grooves & Beats
- sofort umsetzbar
- bereichernd für das gemeinsame Musizieren

Kursinhalt:

Beim Beatboxen werden verschiedene Rhythmen mit Mund, aber auch dem Nasen- und Rachenbereich erzeugt.

Robeat, amtierender Beatbox- Europameister, führt in die Grundlagen der Kunst der Mundakrobatik ein und vermittelt Ideen, wie man mit der eigenen Stimme Sounds, Grooves und verschiedene Beats erarbeiten kann. Die Kursteilnehmer*innen erfahren, wie man mittels einfacher und eingängiger Pattern Percussion-Klänge imitieren kann, die sich perfekt für das gemeinsame Musizieren im Klassenverband, im Chor, in der Band, oder einfach nur zum Spaß, eignen. So lassen sich beispielsweise schnell Chorarrangements und Songs des Rock- und Popbereiches mittels Beatboxbegleitung einfach und schnell aufpeppen.

Ziel des Einsteigerkurses ist das Erlernen einfacher Beats und Sounds, die sofort mit der eigenen Klasse, dem eigenen Chor, der eigenen Band umgesetzt werden können und so den nächsten Auftritt und das alltägliche Musizieren einfach aufwerten können.

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte aller Schularten (auch fachfremd unterrichtende), sowie Musikschullehrkräfte, Chorleiter*innen, Sänger*innen, offen für alle Musikbegeisterte

Leitung:

Robert „Robeat“ Wolf
human beatbox, Mundakrobat, Entertainer
Stuttgart

Christine Wetzel
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 90 €
(Tagesseminar inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 18.08.2023

Do. 21.09.2023 • Kurs 23.0921.1 • Kursdauer: 17 – 18:30 Uhr

Sing mit!

Offener Chor für Erzieher*innen und Grundschullehrkräfte

Kursinhalt:

Die eigene Freude am Singen ist der Schlüssel für das Singen mit Kindern. Erweitern Sie Ihr Repertoire, Ihre Methoden und die stimmlichen Möglichkeiten im kreativen Umgang mit Liedern. Das gemeinsame Singen soll Spaß und Freude an der eigenen Stimme vermitteln. Behutsam werden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf ihrer stimmlichen Entdeckungsreise begleitet. Die vorgestellten Lieder und Methoden machen Lust und sollen anregen, aktiv in Kindergärten und Schulen zu singen.

Weitere Termine:

Mi. 25.10.2023 (Kurs 23.1025.1),

Di. 14.11.2023 (Kurs 23.1114.1)

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Grundschullehrkräfte

Leitung:

Barbara Comes
Kinderchorleiterin
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Cornelia Welzel
Diplom-Musikerin, Diplom-
Musikpädagogin mit Schwerpunkt SBS
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Christine Wetzel
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Hinweis:

Jeder Termin steht unter einem bestimmten Thema und kann einzeln wahrgenommen werden. Weiterführende Informationen sind aus dem Flyer „Sing mit!“ entnehmbar.

Das gemeinsame Singen startet um 17:00 Uhr und endet um 18:30 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung unter projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de.

Gebühren: Für die Teilnehmer*innen entstehen keine Kosten.

Mi. 27.09. – Do. 28.09.2023 • Kurs 23.0927.1 • Kursdauer: 27.09./09.00 Uhr – 28.09./13 Uhr

„Alle Jahre wieder“

Unterrichts- und Gestaltungsideen für die Advents- und Weihnachtszeit

Teaser:

- Musikunterricht kreativ
- alte Lieder in neuem Gewand
- sofort umsetzbare Ideen für Schulfeier, Weihnachtsgottesdienst und Konzert

Kursinhalt:

In wenigen Monaten steht schon wieder Weihnachten vor der Tür. Der Kurs bietet einen Überblick über verschiedene Zugänge zum Thema Advent und Weihnachten mit der Klasse. Das eigene Repertoire wird erweitert mit leichten einstimmigen Liedern bis hin zur Mehrstimmigkeit, nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus vielen anderen Ländern, Sprachen und Kulturkreisen. Neben der Vorstellung von Singspielen, werden Ideen und Möglichkeiten aufgezeigt, wie einzelne Stücke zu einem stimmigen zusammenhängenden Konzert kombiniert werden können. Es werden unzählige Lieder vorgestellt und ausprobiert, aber auch aufgezeigt, wie man kreativ mit Text, Gedicht, Instrumentalbegleitung und Bewegung im Musikunterricht umgehen und stimmige Vorträge für die Weihnachtszeit zusammenstellen kann.

Ob Unterricht, Konzert, Weihnachtsgottesdienst oder Schulfeier - für jeden Anlass und für alle Schwierigkeitsgrade gibt es geeignetes Material, welches im Kurs gleich ausprobiert wird. Während des Aufenthaltes wird ausreichend Zeit sein, um sich zusätzlich in der gut ausgestatteten Fachbibliothek der Landesmusikakademie beraten zu lassen oder auch selbst nach neuen Stücken zu stöbern.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grund- und Musikschulen, Lehrkräfte der Sekundarstufe I (Klassen 5 & 6)

Leitung:

Christine Wetzel

Akademiedozentin

Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren:

130 € Erwachsene

(Unterbringung im Einzelzimmer)

90 € Jugendliche

(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 30.08.2023

Fr. 29.09. – Di. 03.10.2023 • Kurs 23.0929.6 • Kursdauer: 29.09./18 Uhr – 03.10./16 Uhr

Atem - das Alpha und Omega des Lebens

Seminar Atem - Stimme – Kommunikation

Kursinhalt:

„Mein Körper ist Geist und Seele und Atem ist seine Sprache. Ich höre den Ruf mehr zu werden und mehr zu sein.“ Dies ist ein Zitat von Prof. Ilse Middendorf nach der Lehre des „Erfahrbaren Atems“.

Der erste Teil dieses Seminars orientiert sich daran. Durch das Zulassen dieses ureigenen Atems in unserem Körperempfinden erfahren wir uns selbst wieder neu und erlangen mehr Selbstsicherheit.

Im zweiten und dritten Teil wollen wir die Kraft und den Charakter unserer Stimme erfassen und ihre Bedeutung auf die Möglichkeiten in unserer Kommunikation zu- und miteinander. Unsere Stimme und Kommunikationsmöglichkeiten sind die Grundlage, um unser Charisma prägen und stärken zu können. Sie möchten dann, wann immer es für sie wichtig ist, zu Ruhe und Gelassenheit finden und darin die eigenen Ressourcen entdecken? Sie möchten Nervosität und Unsicherheiten überbrücken und durch eine gesunde Spannung vor den Zuhörern ersetzen? Dieses Seminar möchte Hilfen, Tipps und Anleitung geben, bewusst sein Atem zu spüren und einzusetzen. Im Seminar lernen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ihren Atem aus physiologischer und emotionaler Sicht zu analysieren und den Körper als tragendes Instrument für Atem, Stimme und Kommunikation wahrzunehmen. Sie entdecken ihre Körpersprache als Ausdruck des Atems und erfahren Freude an der eigenen Stimmentfaltung.

Zielgruppe:

Musiker / Sänger

Lehrer / Erzieher

Angestellte / Freiberufler

Menschen in Prüfungs- und persönlichen Stresssituationen

Menschen in allen Altersstufen, die sich in ihrem Bewusstsein tiefer verstehen

wollen, und Mut und Freude haben, in ihr Inneres hineinzuspüren.

Hinweis:

Bitte rutschfeste Socken, Isomatte, Schreibzeug und Text/Gedicht/Liedtext mitbringen.

Leitung:

Elisabeth-Maria Wachutka
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Atemtherapeutin,
Gesangspädagogin (30-jährige berufliche Erfahrung als Opernsängerin)
<https://www.atem-bodensee-oberschwaben.de/>
Bad Waldsee

Jürgen Jakob
Korrepetition
Tettngang

Gebühren:
465 € Erwachsene (Unterbringung im Einzelzimmer)
295 € Jugendliche (Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 10

Meldeschluss: 01.09.2023

Do. 05.10.2023 • Kurs 23.1005.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Ritual oder Ritalin

Wiederholen, Differenzieren und Variieren ist nicht langweilig!

Teaser:

- garantierter Motivationsschub
- zielführend

Kursinhalt:

Wer kennt sie nicht, die tägliche Herausforderung, Kinder im Grundschulalter zum Zuhören, Lauschen, länger anhaltender Konzentration und Ausdauer, Eintauchen in die Unterrichtsinhalte zu animieren und diese zu entwickeln.

In dem Kurs soll ein Blick auf dieses Phänomen geworfen werden. Zugleich werden vielfältige Möglichkeiten des Umgangs damit vorgestellt. Es werden Bewegungsspiele, Lieder, Objekte und Sprachspiele, die im besonderen Maße im Umgang mit dem Aufmerksamkeitsdefizit geeignet sind, geübt. Diese werden mit Methoden der Rhythmik/EMP so aufgearbeitet, dass sie allgemeingültig und für den individuellen Gebrauch angewandt werden können. Der Bogen vom alltäglichen Festhalten zum selbstverständlichen Wieder-Holen im Laufe des Schuljahres wird gespannt.

Hinweis:

Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grundschulen, Erzieher*innen, Musikschullehrkräfte, an diesem Thema interessierte Personen

Leitung:

Ruth Wörner
Diplom-Rhythmiklehrerin
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Stuttgart
Freudenstadt

Cornelia Welzel
Diplom-Musikpädagogin, Diplom-Musikerin
Schwerpunkt SBS-Musikalische Sprachförderung
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 90 €
(Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 08.09.2023

Do. 05.10.2023 • Kurs 23.1005.2 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Klasse, wir musizieren!

Kreative Ideen für das Klassenmusizieren

Teaser:

- Spaß am Musizieren
- Hilfe für den Unterrichtsalltag
- sofort umsetzbar

Kursinhalt:

Im Kurs werden Möglichkeiten für das alltägliche Musizieren mit der Klasse im Unterricht vorgestellt. Ein buntes Repertoire an Ideen und Impulsen für motivierende Einstiege, aktive und kreative Übungen zur

Rhythmisierung der Unterrichtsstunde, Sprachspiele, Rhythmicals, Ideen zum Thema Musik und Bewegung, etc. werden im Kurs ausprobiert und können direkt im eigenen Unterricht umgesetzt werden. Durch Übungen zur Konzentrationsförderung und Schüleraktivierung werden Ideen für einen lebendigen Unterricht gegeben und zahlreiche fächerübergreifende Ideen aufgezeigt. Stimme, Körper- und Alltagsinstrumente können überall eingesetzt werden, im Musiksaal oder Klassenzimmer, auf dem Schulhof oder bei der Klassenfahrt. Klassenmusizieren kann mehr sein, als „nur“ singen. Die vorgestellten Lieder, Ideen und Methoden sollen Lust machen, aktiv mit der Klasse zu musizieren.

Zielgruppe:

Grundschullehrkräfte, Lehrer*innen der Sekundarstufe I

Leitung:

Christine Wetzel
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 80 €
(Tagesseminar inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 08.09.2023

Fr. 06.10. – So. 08.10.2023 • Kurs 23.1006.2 • Kursdauer: 06.10./18 Uhr – 08.10./13 Uhr

Filmmusik für Einsteiger*innen

Komposition und Musikproduktion für Film und Hörspiel

Teaser:

- praxisnah
- wichtige Tipps vom Profi
- notwendiges Equipment vorhanden

Kursinhalt:

Im Kurs werden zahlreiche Aspekte moderner Filmmusikkomposition und der damit verbundenen technischen Umsetzung erklärt und grundlegende Kenntnisse für die kreative Arbeit am Computer vermittelt.

Anhand vorgegebener Filmszenen werden verschiedene kompositorische Herangehensweisen erläutert und gemeinsam in die Praxis umgesetzt.

Für die Umsetzung der Kursinhalte stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine komplette DAW (Digital Audio Workstation) samt benötigter Soft-/Hardware und Sounds zur Verfügung.

Zudem werden folgende Aspekte zur Erstellung eines Soundtracks vermittelt:

- Das Kreieren einer jeweils passenden Stimmung
- Komponieren und Arrangieren in verschiedenen Stilstiken
- Orchestrierung
- Leitmotivik
- Besonderheiten (Blockbuster, Trailer, Serien, Jingles, Hörspiel)
- Sound Design, Drones, Risers, Hits, Braams etc.
- Das Arbeiten mit digitalen Klangquellen (VSTs, Sampler, Synthesizer) und Effekten
- von der Konzeption über die Produktion bis hin zum Mastering der produzierten Filmmusik

Zielgruppe:

Jugendliche, Erwachsene, Lehrkräfte, offen für alle Musikinteressierten

Leitung:

Bobbi Fischer
Komponist, Arrangeur, freischaffender Musiker
Stuttgart

Torsten Krill
Musikproduktion, Akademiedozent
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 255 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 8

Meldeschluss: 08.09.2023

Fr. 06.10. – 08.10.2023 • Kurs 23.1006.4 • Kursdauer: 06.10./18 Uhr – 08.10./13 Uhr

Community Music -

ein Ansatz für die eigene Praxis?

Teaser:

- partizipativ
- inklusiv
- wertschätzend

Kursinhalt:

Schlüsselworte wie „Inklusion“, „Partizipation“ oder „Kreativität“ haben in den letzten Jahren eine große Resonanz in Kultur und Gesellschaft gefunden. Wie aber lässt sich dieser Anspruch einer inklusiven Praxis umsetzen? Welche Ansätze gibt es dafür, die im Musikschul- und Schulalltag einsetzbar sind?

Das Praxisfeld der Community Music hat eine Grundlage an Werten, Prinzipien, Arbeitsweisen und Repertoire entwickelt, die sowohl Gruppenunterricht an Schule und Musikschule als auch den individuellen Unterricht bereichern und erweitern kann. Unter "Community Music" versteht man offene Formen des gemeinsamen Musizierens, die unabhängig von der musikalischen Vorbildung funktionieren und ein gleichberechtigtes musikalisches Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft, Religion und Bildung, unterschiedlichen Geschlechts, Alters oder Einkommens anregen. Der musikalische und der soziale Prozess stehen dabei gleichwertig nebeneinander. Dieser Kurs vermittelt erfahrungsorientiert, wie sich Aspekte wie Sicherheit, Inklusion, Kreativität und Qualität unter einen Hut bringen lassen und gibt Impulse für die Stärkung einer Praxis, die den Menschen als Ganzes im Blick hat. Im Fokus stehen dabei u.a. nonverbales Anleiten, kreative und kollaborative Arbeitsweisen, Überlegungen zur Leitung von Gruppen und unterstützendes Repertoire.

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten, Erzieher*innen, Musikschullehrkräfte, Sozialpädagog*innen und alle Interessierte

Leitung:

Marion Haak-Schulenburg
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Community Musician
Katholische Universität Eichstätt

Gregor Schulenburg
Musiker
Community Musician
Heidelberg

Cornelia Welzel
Diplom-Musikpädagogin, Diplom-
Musikerin
Schwerpunkt SBS-Musikalische
Sprachförderung
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren:

275 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche
(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 08.09.2023

Mo. 09.10.2023 • Kurs 23.1009.3 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Digitale Medien im Musikunterricht

Kreative und praxisbezogene Projektarbeit an Schulen

Teaser:

- praxiserprobt
- rasch umsetzbar
- fördert Medienkompetenz

Kursinhalt:

Im Kurs werden praxisbezogene Anleitungen zu folgenden Themen gegeben:

- kreative Arbeit mit freier bzw. kostengünstiger Software auf mobilen und stationären Endgeräten im Musikunterricht
- Produzieren statt Konsumieren — gemeinsam digitale Medien kreativ nutzen
- Konzeption einer Präsentation/Aufführung mit multimedialem Anteil
- Erstellung von Klangcollagen, Hörspiel-, Trickfilm- und Videoprojekten
- Kurze Einführung in die Veranstaltungstechnik und Klanggestaltung
- Urheber- und Leistungsschutzrecht/Open Educational Resources (OER), Creative Commons
- Einsatz interaktiver Medien
- Digitale Dokumentation, Podcasts
- Förderung der Medienkompetenz bei Schülern und Lehrkräften

- Tipps, Anregungen, Erfahrungen, Betrachtungen, Empfehlungen und gemeinsamer Gedankenaustausch zum Für und Wider der Einbindung multimedialer Hilfsmittel in der Unterrichtspraxis

Für die praktische Umsetzung der Kursinhalte steht jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer ein Computer samt benötigter Soft- und Hardware zur Verfügung.

Weiterer Termin:

Mo. 13.11.2023 (Kurs 23.1113.2)

Zielgruppe:

Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen sowie Musikschulen, offen für alle Interessierte

Leitung:

Torsten Krill

Akademiedozent

Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 115 €

Teilnehmerzahl: 8

Meldeschluss: 08.09.2023

(Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

Mo. 09.10. – Mi. 11.10.2023 • Kurs 23.1009.1 • Kursdauer: 09.10./11 Uhr – 11.10./13 Uhr

Schulpraktisches Klavierspiel II

Improvisationsmodelle - Vertiefungskurs

Teaser:

- unterstützt das Singen in der Schule
- motivieren
- praxisorientiert

Kursinhalt:

Schwerpunkte dieses Kurses sind Harmonisierung und Reharmonisation von Liedern, komplexe lateinamerikanische Rhythmen von Bossa Nova bis Salsa, Jazzharmonik und Jazzrhythmik von Blues/Boogie bis zum Swing und Improvisationstechniken über „moderne“ Stilrichtungen. Der Kurs wendet sich an Liedbegleiter, die einfache Begleitmuster sicher anwenden können, gute harmonische Grundkenntnisse mitbringen und sich die Spielweise des Jazz und der lateinamerikanischen Musik aneignen möchten. In diesem Klavier-Kurs erlernen Sie weitere Liedbegleitungsmodelle für alle Stilrichtungen und steigen ein in die Welt der Improvisation.

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte der Unter- und Mittelstufen aller Schularten

Leitung:

Prof. Tilman Jäger

Klavier

Hochschule für Musik und Theater München

Maruan Sakas

Klavier

Hochschule für Musik und Theater München

Hinweis:

Voraussetzung zur Teilnahme sind sicheres Kadenzspiel, Akkordspiel nach Akkordsymbolen am Klavier und grundsätzliche Kenntnisse der Harmonielehre.

Gebühren:

255 € Erwachsene

(Unterbringung im Einzelzimmer)

175 € Jugendliche

(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 15.09.2023

Mo. 9.10. – Mi. 11.10.2023 • Kurs 23.1009.2 • Kursdauer: 9.10./11 Uhr – 11.10./13 Uhr

Bandarbeit in SBBZ und inklusiven Kontext

Staatliche Lehrgangs-Nr. 9NMZ4

Kursinhalt:

Pop und Rockmusik ist als Unterrichtsinhalt schon lange in den SBBZ angekommen. Viele engagierte und musikbegeisterte Kolleginnen und Kollegen leiten eine Schulband und führen Konzerte mit ihren Schülern durch. Die Schulbands sind ein jugendgemäßes Angebot und ein wichtiger Teil für die Öffentlichkeitsarbeit an Schulen. Die Stärkung der Schülerpersönlichkeit ist ein zentrales Anliegen für eine Schulband.

Ein wichtiger Teil des Lehrganges wird der Austausch sein. Jede Bandleaderin und jeder Bandleader an den SBBZ arbeitet mit seinen eigenen Tipps und individuellen Möglichkeiten. Darum werden wir Zeitfenster zum Austausch der vielfältigen Bandarbeit an den SBBZ haben. Themen können sein „Aufbau einer Probestunde“, „Songwriting und Texten mit den Schülern“, „Möglichkeiten des Instrumentalspieles“, „Wie geht es nach der Schulzeit weiter?“, „Inklusive Bandarbeit“. Weitere Themen können gerne von den Teilnehmern kommen.

Die Bereiche „Drums“, „Percussion“ und „Elektronische Medien“ werden in Workshops praxisnah eingeübt.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an SBBZ, Regelschullehrkräfte im inklusiven Setting

Leitung:

SoSL Andreas Bernhardt
Bodelschwinghschule Stuttgart
Landesbeauftragter für Rock und Pop an den
Schulen

Torsten Krill
Akademiedozent
Landesakademie Ochsenhausen

Staatliche Lehrgangs-Nr. 9NMZ4 Teilnehmerzahl: 19

Meldeschluss: 24.07.2023

Wichtiger Hinweis:

Eine Anmeldung zu den Fortbildungen in Ochsenhausen ist mit LFB-Online nicht möglich. Bitte nutzen Sie hierfür traditionelle Kommunikationswege.

Das Anmeldeformular zu diesem Kurs im Rahmen der Staatlichen Lehrerfortbildung finden Sie unter:

https://lehrerfortbildung-bw.de/fb/meldung_veranstaltung_10_2007.pdf

Anmeldeschluss: 24.07.2023

Di. 10.10.2023 • Kurs 23.1010.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr
Sounds & Grooves mit Bleistift & Co
Perkussives Klassenmusizieren mit Schultensilien (Klasse 4 bis 10)

Teaser:

- Schulmaterialien als Rhythmusinstrumente
- neue Ideen für den Schulalltag
- Abwechslung garantiert

Kursinhalt:

Das perkussive Musizieren mit Gebrauchsgegenständen, d. h. die zweckentfremdete Verwendung von Alltagsobjekten als Schlaginstrumente, ist nicht nur Teil unserer Musikkultur, sondern bietet auch für die Musikpädagogik interessante Betätigungsfelder — vor allem im Bereich des Klassenmusizierens. Der Kurs möchte beispielhaft Möglichkeiten des Musizierens mit Schlagobjekten aufzeigen, mit denen Schüler*innen alltäglich umgeben sind. Hierzu zählen in erster Linie schulische Dinge wie das Schulmobiliar (z. B. Tische) und Arbeitsmaterialien aus der Schultasche (z. B. Stifte, Lineale, Bücher). Es werden Hör- und Rhythmusübungen sowie Vortragsstücke unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade vorgestellt und in der Kursgruppe praktisch erprobt. Das „Genre“ reicht von groovigen Objekt-Rhythmicals bis hin zu Stücken experimentellen Charakters. Nach diesem Kurstag können Sie mit Ihren Schüler*innen den Schulalltag so richtig groovig und rhythmisch mit Schulgegenständen gestalten.

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte aller Schularten (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, Schulmusikstudent*innen, Musikreferendar*innen, interessierte Musiker*innen

Leitung:

OStR Martin J. Junker

Martin-Luther-Gymnasium Rimbach/Odenwald

Hinweis:

Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine mehrtägige Teilnahme mit den zusätzlichen Kursen 23.1011.1 Body-Perussion (11.10.2023) und 23.1012.2 Drum-Circle (12.10.2023) möglich ist.

Gebühren:

115 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

200 € (2 Tage, inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

250 € (3 Tage, inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 25

Meldeschluss: 15.09.2023

Mi. 11.10.2023 • Kurs 23.1011.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Body-Perussion

Spielend Rhythmus lernen

Kursinhalt:

Groove und Rhythmus gemeinsam spielen und fühlen ist ein großartiges und über alle Unterschiede der Menschen hinweg erfahrbares Erlebnis. Rhythmus ist eine internationale und klare Sprache und erhält neben der Musik auch in anderen Bereichen einen immer höheren Stellenwert. Das zu Recht! So schwärmt z.B. ein Fußballtrainer vom „sehr guten Rhythmus der Mannschaft und seiner Spieler“.

Auch Schülerinnen und Schülern bzw. Ensemble und Orchestermitgliedern, die sich zum gemeinsamen Unterricht/zur gemeinsamen Probe treffen, haben mehr Spaß bei der Sache und erzielen bessere Ergebnisse wenn sie im selben „Rhythmus“ handeln.

Verwendet wird u.A. das Buch "RhythMiXXX - Bodypercussion für Alle" von Arno Pfunder. Die Teilnehmer*innen erhalten außerdem eine Sammlung von Übungen und Spielen mit einer ausführlichen Anleitung. Außerdem Material um „Rhythmische Schulung“ bzw. rhythmische Notenlehre über einen längeren Zeitraum im Unterricht gestalten zu können.

Durch einen kontinuierlichen Aufbau ist es auch Kindern im Grundschulalter und heterogenen Gruppen gut möglich, in kurzer Zeit Erfolgserlebnisse zu erzielen. Bodypercussion-Sounds von den Unterschenkeln bis zur Brust fordern einiges an Bewegung ab und geben ausserdem die Möglichkeit, sich Kombinationen über den Bewegungsablauf zu merken.

Mit unterschiedlichen Übungen werden Bewegungs- und Soundkombinationen schrittweise aufgebaut und in Spielstücken (zum Teil mit Audio-Begleitung) zu kleinen Choreografien kombiniert, um in Gruppen (oder allein) damit zu spielen.

Loslegen mit Spaß am Rhythmus und ohne Materialien sind die entscheidenden Argumente für die Bodypercussion!

Zielgruppe:

Lehrkräfte an weiterführenden Schulen (auch fachfremd unterrichtende) und Musikschulen, Sonderpädagog*innen, (Schul-)Sozialarbeiter*innen, Dirigent*innen von Chören und Musikvereinen, musikinteressierte Leiter*innen von Jugendgruppen

Leitung:

Arno Pfunder

Percussionist, Drummer, Päd. Hochschule Freiburg, Jazz & Rock Schulen Freiburg, Musikschulen Neckargemünd und Staufen im Brsg.

Hinweis:

Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine mehrtägige Teilnahme mit den zusätzlichen Kursen 23.1010.1 Sounds & Grooves mit Bleistift & Co (10.10.2023) und 23.1012.2 Drum-Circle (12.10.2023) möglich ist.

Gebühren:

115 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

200 € (2 Tage, inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

250 € (3 Tage, inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 25

Meldeschluss: 15.09.2023

Do. 12.10.2023 • Kurs 23.1012.2 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Drum-Circle

Ein Team – durch Trommeln

Kursinhalt:

Beim Drum-Circle stehen das „Wir-Gefühl“ und der Spaß am Rhythmus im Mittelpunkt.

Niemand braucht eine musikalische Vorbildung, es wird keine Technik unterrichtet, selbst die Rhythmen werden nicht unbedingt vorgegeben! Es werden wichtige persönliche und musikalische Kompetenzen geschult. Die Schlaginstrumente sind hierbei auch ein Medium, das für die Kommunikation unter Menschen seit jeher verwendet wird.

Die Teilnehmer*innen eines Drum-Circle brauchen keinerlei Spieltechnik am Instrument. Deshalb ist der Kurs für alle Lehrkräfte und Pädagog*innen auch ohne Erfahrung im Trommeln geeignet. Mit einfachen Übungen wird die Gruppe auf einen gemeinsamen Puls gebracht und mit Parametern wie Dynamik, Tempo und Sound gespielt. Auch die „nichtmusikalischen“ Kompetenzen wie Konzentration, Klarheit in Sprache und Anleitung, Reaktionsfähigkeit und Teamgeist werden eingefordert. Das Schönste ist in jedem Fall der Spaß und die gemeinsame Freude am Rhythmus!

Ein weiteres spannendes Feld ist die Aufmerksamkeit und (nonverbale) Kommunikation so weit zu trainieren, dass z.B. ein getrommelter Dialog ohne Vorgaben harmonisch abläuft.

Der Kurs gibt zahlreiche Anregungen soziale Prozesse innerhalb einer Gruppe oder Klasse zu begleiten.

Die Teilnehmer*innen üben in der Praxis selbst einen Drum Circle anzuleiten und das Potenzial der Teilnehmenden zur Entfaltung zu bringen.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an weiterführenden Schulen (auch fachfremd unterrichtende) und Musikschulen, Sonderpädagog*innen, (Schul-)Sozialarbeiter*innen, Dirigent*innen von Chören und Musikvereinen, musikinteressierte Leiter*innen von Jugendgruppen

Leitung:

Arno Pfunder

Percussionist, Drummer, Päd. Hochschule Freiburg, Jazz & Rock Schulen Freiburg, Musikschulen Neckargemünd und Staufen im Brsg.

Hinweis:

Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine mehrtägige Teilnahme mit den zusätzlichen Kursen 23.1010.1 Sounds & Grooves mit Bleistift & Co (10.10.2023) und 23.1011.1 Body-Percussion (11.10.2023) möglich ist.

Gebühren:

115 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

200 € (2 Tage, inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

250 € (3 Tage, inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 25

Meldeschluss: 15.09.2023

Do. 12.10.2023 • Kurs 23.1012.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Wie aus Noten Töne werden

Vom Notenblatt zum Lied

Teaser:

- für jeden Kenntnisstand

- Tipps für den Alltag

- Erwerb neuer Kompetenzen

Kursinhalt:

Wer kennt es nicht. Man findet bei der Vorbereitung in Kindergarten oder Schule ein passendes Lied, aber weiß nicht, wie die Melodie klingt. Aus Unsicherheit lässt man die gute Idee fallen. Das muss aber nicht sein.

Der Kurs vermittelt Techniken zur Schulung von Tonvorstellung und des Vom-Blatt-Singens, das Erkennen von Rhythmen und anderen musikalischen Elementen. Darüber hinaus werden musikalische Grundstrukturen und deren Begriffe erläutert und erklärt. Ziel des Kurses ist es, eine selbstständige Erarbeitung einer notierten Melodie zu realisieren.

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Lehrkräfte an Grundschulen, Fachkräfte an sozialpädagogischen und sonderpädagogischen Fachschulen, Leiter*innen von Mutter-Kind-Gruppen, Singepaten

Leitung:

Barbara Comes
Kinderchorleiterin
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 80 €
(Tagesseminar inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 15.09.2023

Fr. 13.10. – Sa. 14.10.2023 • Kurs 23.1013.2 • Kursdauer: 13.10./9 Uhr – 14.10./17 Uhr

Klavierbegleitung von Kinderliedern und Improvisation
Einsteigen oder auffrischen!

Kursinhalt:

In diesem Kurs wird nicht "nach Noten" gespielt, denn Hören und Improvisieren bilden zunächst einen Zugang zu harmonischen Grundlagen von Liedern. Durch strukturiertes, logisch aufeinander aufbauendes Training und angewandte Musiktheorie werden die Teilnehmer/-innen am Ende des Kurses in der Lage sein, einfache Kinderlieder auf dem Klavier zu begleiten und in der Tonhöhe zu verändern. Notenkenntnisse erleichtern das Festhalten der vielfältigen Begleitmöglichkeiten. Einstimmende, freie Vor- und Zwischenspiele sowie praktische Übungen zum Singen mit Kindern vom Klavier aus ermutigen zum Transfer in unterschiedliche Praxisfelder. Der Kurs richtet sich besonders an Menschen mit wenig Spielerfahrung und noch weniger Improvisationserfahrung am Klavier. Nur Mut!
Dieser Kurs bietet sich auch als Auffrischkurs für ehemalige Teilnehmer/-innen an!

Zielgruppe:

Erzieher/-innen, Chorleiter/-innen von Kinderchören und Lehrkräfte an Grundschulen (auch fachfremd unterrichtende)

Leitung:

Prof. Renate Kühnel
Klavier, Rhythmik
Studiengangsleiterin Musik- und bewegungsorientierte Soziale Arbeit
OTH Regensburg

Gebühren:
150 € Erwachsene (Unterbringung
im Doppelzimmer)
110 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 10

Meldeschluss: 15.09.2023

Fr. 13.10. – So. 15.10.2023 • Kurs 23.1013.3 • Kursdauer: 13.10./18 Uhr – 15.10./13 Uhr

Lust auf Klassik
Klassische Musik erleben, entdecken und erschließen

Teaser:

- abwechslungsreich
- praxisnah
- Fundgrube an Anregungen

Kursinhalt:

Klassische Musik birgt vielfältige Möglichkeiten! Sie fordert uns auf zu lauschen, zu bewegen, zu tanzen, mitzusingen oder mitzuspielen. Batia Strauss war Musikprofessorin in Israel und entwickelte eine Methode,

Kinder lustvoll an Klassische Musik heranzuführen. Dabei ist ihr Ziel, die Musik ganzheitlich zu erfassen. Durch Mitbewegen, Begleitung mit Orff-Instrumenten oder szenischem Mitspielen erreicht sie aktives, genaues Hinhören und Neugier. Im Kurs wird spielerisch in die Musik unterschiedlichster Komponisten eingeführt und nebenbei deren Lebenswelt und verschiedene Instrumente entdeckt. Durch die Vielfalt der Musikstücke und der verschiedenen Sinneserfahrungen wird ein äußerst abwechslungsreiches Repertoire erfahrbar und Sie gehen mit einer Fülle von neuen Anregungen nach Hause!

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Lehrkräfte der Primarstufen, Musikpädagog*innen, an diesem Thema interessierte Personen

Leitung:

Birgit Drath
Musiklehrerin
Elementare Musikpädagogin (Bachelor)
Weinheim

Cornelia Welzel
Diplom-Musikerin & Diplom-Musikpädagogin
mit Schwerpunkt SBS (Singen-Bewegen-Sprechen)
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren:
255 € Erwachsene (Unterbringung
im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 15.09.2023

Fr. 13.10. – So. 15.10.2023 • Kurs 23.1013.4 • Kursdauer: 13.10./18 Uhr – 15.10./13 Uhr

Singeklasse

Das Erfolgsmodell im gesellschaftlichen und politischen Wandel: Aktueller denn je!

Teaser:

- handlungsorientiert
- vielfach bewährt
- rasch umsetzbar

Kursinhalt:

Das "Eppelheimer Modell" ist längst etabliert: "Singeklassen" an weiterführenden Schulen laufen vielerorts mit großem Erfolg. Und auch das "Eppelheimer Modell" selbst steht in seiner Entwicklung nicht still. Dabei zeigt gerade der Wandel der Bildungs- und Schulpolitik deutlich: Das Singeklassen-Modell trägt, weil es nicht ein Methodenmodell ist, sondern bei den Grundlagen musikalischen Lernens ansetzt und handlungsorientiert Musik unterrichten möchte. Und es trägt auch in Zeiten, die nur digitale Unterrichtsformen zulassen!

Der "Singeklasse"-Kurs will alle ansprechen, die dieser bahnbrechende Unterrichtsansatz neugierig macht oder aber ihre Erfahrungen mit ihm vertiefen wollen, zuallererst Lehrkräfte der Sekundarstufen. Dabei setzt sich das Modell grundsätzlich ganzheitlich mit dem Lernen von Musik auseinander, sodass es auch über die Sekundarstufe hinaus Impulse setzt: angesprochen sind alle, die gesangs- und musikpädagogisch tätig sind und praxisorientiert Musik unterrichten wollen, vor allem auch Lehrkräfte der Elementarstufe.

Der Breite des didaktischen Konzepts entspricht das Kursprogramm: Singeklasse betrifft Stimme und Singen - also vokale Praxis, aber auch das, was über das Singen zu erschließen ist und worüber Musikalität sich erschließt: Fühlen und Denken, Wahrnehmen und Speichern, Hören und Sprechen, Lesen und Schreiben, Musiktheorie und -geschichte - kurz: Kultur, musikalische Kultur eben. Und es zeigt methodische Wege jenseits komfortablen Präsenzunterrichts auf, die gelingen!

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte aller Schularten und Schulstufen

Leitung:

StD'in Dr. Valerie Schnitzer
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Eppelheim
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

Gebühren:
255 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche
(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 25

Meldeschluss: 15.09.2023

Fr. 13.10. – So. 15.10.2023 • Kurs 23.1013.5 • Kursdauer: 13.10./18 Uhr – 15.10./13 Uhr
Liedbegleitung auf der Gitarre II
Vertiefungskurs für die Praxis

Teaser:

- Songs begleiten
- ideal für Schule und Freizeit

Kursinhalt

Der Schwerpunkt des Kurses liegt im Spiel von Pop- und Rockmusik auf der Gitarre. Kursinhalte sind wichtige Pop-Rock-Akkordverbindungen sowie stilistisch übliche Rhythmus- und Pickingtechniken. Des Weiteren werden erste Schritte in die Improvisation vorgestellt. Je nach Interesse kann auch die Anwendung der E-Gitarre aufgezeigt werden (Aufbau, Equipment, Einsatz). Die Kursteilnehmer*innen werden gebeten, eine eigene Gitarre mitzubringen. Dieser Vertiefungskurs ermöglicht Ihnen Begleittechniken speziell für den Rock-Popbereich kennenzulernen und diese in der Kleingruppe zu üben.

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten mit Vorkenntnissen im Gitarrespiel

Leitung:

StR Philipp Angermeir

Gitarre

Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut

Gebühren:

255 € Erwachsene (Unterbringung
im Einzelzimmer)

175 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 15.09.2023

Sa. 14.10.2023 • Kurs 23.1014.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Chorleitung kompakt

Impulse für die eigene Chorarbeit

Teaser:

- Hilfen für den (Chorleiter-) Alltag
- Einsingen und Stimmbildung kreativ
- praxisorientiert

Kursinhalt:

Der Kurs wendet sich an alle aktiven Laienchorleiter und Musiklehrer, die ihre eigene Chorleitertätigkeit erweitern, nach einer Pause wieder in die Chorarbeit einsteigen, oder ihr Wissen und ihre Fähigkeiten auffrischen wollen. Chorleitungsbasics wie Stimmbildung, Dirigieren, Probenaufbau, Liedeinführung, etc. werden thematisiert und praktisch ausprobiert. Neue Impulse und Anregungen für den Probenalltag sollen im Tageskurs ebenso im Fokus stehen. Anhand von aktueller Chorliteratur werden neue Anregungen für die eigene Chorarbeit gegeben, welche sofort auf die eigene Chorarbeit übertragen werden können.

Zielgruppe:

Chorleiter*innen von Chören in Kirche und Verein, Vize-Chorleiter*innen, Lehrkräfte aller Schularten

Leitung:

Christine Wetzel

Akademiedozentin

Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 80 €

(Tagesseminar inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 15.09.2023

Mo. 16.10. – Mi. 18.10.2023 • Kurs 23.1016.2 • Kursdauer: 16.10./11 Uhr – 18.10./13 Uhr
Jazz- und Popgesang für Schulchor und Band
Staatliche Lehrgangs-Nr. KE848

Kursinhalt:

Die Teilnehmer*innen sollen einerseits ihre eigene Gesangstechnik verfeinern und andererseits in die Lage versetzt werden, das Gelernte in schulischen Ensembles anzuwenden und weiterzugeben.
Jeder, der mit Schülerinnen und Schülern singt, kennt das: Die Jungs brummen im Bassbereich vor sich hin, die Mädchen fühlen sich höchstens in tiefer Lage einigermaßen wohl und beklagen sich, sobald sie etwas höher singen müssen. Alle sind schnell heiser, und nach Pop-Gesang klingt es auch nicht...
Aber wie kann ich das als Lehrerin oder Lehrer nun verbessern?
Im Kurs sollen Herausforderungen im Jazz- und Popgesang thematisiert und mit vielen praktischen Übungen verbessert werden. Durch die Arbeit an der eigenen Stimme erfahren die Kursteilnehmer Verbesserungsmöglichkeiten, die sie dann in der Schule weitergeben können.
Die beiden Referenten sind autorisierte Lehrer der Complete Vocal Technique, einer innovativen und inzwischen äußerst einflussreichen dänischen Gesangstechnik. Die CVT ermöglicht es, alle Ausdrucksformen der menschlichen Stimme in sämtlichen Musikrichtungen auf gesunde Weise zu erzeugen, um frei und unbegrenzt von technischen Schwierigkeiten mit Freude singen zu können.

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte an weiterführenden Schulen

Leitung:

OStR Stefan Kemper
Humboldt-Gymnasium Karlsruhe
Beauftragter des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport für den Schuljazz in Baden-Württemberg

Referenten:

StR Patrick Bach
Auguste-Pattberg-Gymnasium Mosbach-Neckarelz

Staatliche Lehrgangs-Nr. KE848 Teilnehmerzahl: 15 (Wunsch von Meldeschluss: 24.07.2023
Dozenten)

Wichtiger Hinweis:

Eine Anmeldung zu den Fortbildungen in Ochsenhausen ist mit LFB-Online nicht möglich. Bitte nutzen Sie hierfür traditionelle Kommunikationswege.

Das Anmeldeformular zu diesem Kurs im Rahmen der Staatlichen Lehrerfortbildung finden Sie unter:
https://lehrerfortbildung-bw.de/fb/meldung_veranstaltung_10_2007.pdf

Anmeldeschluss: 24.07.2023

Fr. 20.10. – So. 22.10.2023 • Kurs 23.1020.3 • Kursdauer: 20.10./18 Uhr – 22.10./13 Uhr
Grundschulchor und Klassensingen II (Vertiefungskurs)
Kinderchorpraktische Anregungen für den Alltag

Teaser:

- Inhalte vertiefen
- neues Repertoire
- Methodensicherheit gewinnen

Kursinhalt:

Dieser Kurs ist als Vertiefungskurs konzipiert, kann jedoch auch als Einzelkurs gebucht werden und richtet sich neben schulischen Lehrkräften ausdrücklich auch an Kinderchorleiter*innen außerhalb des schulischen Bereichs. Die Kursschwerpunkte sind Probenaufbau und Probenmethodik, Einführung des mehrstimmigen Singens im Grundschulchor, Dirigieren, chorische Stimmbildung, Liedrepertoire und Stimmbildung am Lied. Vielfältige Möglichkeiten zur praktischen Arbeit mit und in der Gruppe sind gegeben.
Die Kursteilnehmer*innen sind ausdrücklich eingeladen, eigene Literatur im Rahmen der Kursarbeit zu erproben.
Für alle Teilnehmer*innen besteht das Angebot zur Stimmbildung einzeln oder in Kleingruppen.

So gewinnen Sie Sicherheit und Kompetenz in der Kinderchor-Arbeit!

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte im Bereich Grundschule (auch fachfremd unterrichtende), Kirchenmusiker*innen, Chorleiter*innen mit Praxiserfahrung

Leitung:

R Peter Carle
Grundschule Schnait
Weinstadt

Annette Mangold
Stimmbildnerin, Logopädin,
Sängerin
Stuttgart

Barbara Comes
Kinderchorleiterin
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren:
255 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche
(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 22.09.2023

So. 22.10.2023 • Kurs 23.1022.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Notenschreiben am Computer
Praktischer Einstieg für Anfänger*innen

Teaser:

- ohne Vorkenntnisse
- für die Schulpraxis sehr geeignet
- vielfach bewährt

Kursinhalt:

Der Kurs richtet sich an Einsteiger*innen, die erste Erfahrungen mit Notationsprogrammen machen möchten. Um den Einstieg möglichst einfach zu gestalten, wird hauptsächlich mit dem freien Notationsprogramm MuseScore gearbeitet und die Erstellung von Notenmaterial wie Einzelstimmen, Leadsheets, Chor-, Band- und Orchesterpartituren, Lehrmaterialien für den Musikunterricht etc. ausführlich erklärt. Die grundlegenden Funktionsweisen von MuseScore und das damit verbundene Potential für den Einsatz in der Praxis wird zudem mit gängigen kostenpflichtigen Programmen wie Finale und Sibelius verglichen. Danach sollen die Teilnehmer*innen genügend Zeit finden, das Programm für den individuellen Bedarf auszuprobieren und Antworten auf die damit verbundenen Fragestellungen zu erhalten. Dabei steht jedem/jeder Teilnehmer*in ein Arbeitsplatz im Computerraum der Landesmusikakademie zur Verfügung. Zusätzlich werden die Arbeitsweise mit Noten-Scanprogrammen und die damit verbundenen Möglichkeiten noch kurz vorgestellt. Der Kurs vermittelt solides Grundwissen und praktische Fähigkeiten, um sich bei Bedarf auch in jedes andere Notenprogramm schnell einarbeiten zu können.

Zielgruppe:

Musiklehrkräfte aller Schularten (auch fachfremd unterrichtende Lehrkräfte), offen für alle Interessierte

Leitung:

Torsten Krill
Akademiedozent
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 115 €
(Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 8

Meldeschluss: 22.09.2023

Mo. 23.10. – Mi. 25.10.2023 • Kurs 23.1023.2 • Kursdauer: 23.10./11 Uhr – 25.10./13 Uhr

Vertiefungslehrgang - Zertifizierung Musik in der Grundschule
Staatliche Lehrgangs-Nr. N7DQ9

Kursinhalt:

In diesem Kurs werden die im Zertifizierungskurs "Musik in der Grundschule" erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen einer Vertiefung unterzogen. Damit wird einem vielfach geäußerten Bedürfnis der Lehrkräfte entsprochen.

Durch den zeitlichen Abstand zum Basislehrgang hat in der Zwischenzeit eine intensive Schulpraxis des Musikunterrichtes stattgefunden, auf die im Vertiefungslehrgang eingegangen wird.

Inhalte dieses Kurses werden ferner Einführung in das mehrstimmige Singen, Liedharmonisierung und -begleitung, elementare Dirigierpraxis und weiterführende Ideen zur Unterrichtsgestaltung sein.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grundschulen (fachfremd unterrichtende), die bereits den Zertifizierungslehrgang absolviert haben

Leitung:

Christine Wetzel
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

L'in Katrin Ringger
Mörikeschule Köngen
Ansprechpartnerin Musik (GS) am
ZSL, Regionalstelle Stuttgart,
Baden-Württemberg
Autorin der Handreichung „Musik
in der Grundschule“

Barbara Comes
Kinderchorleiterin
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

L'in Ingeborg Streicher
Referentin "Singen mit Kindern"
Autorin der Handreichung „Musik
in der Grundschule“

Klaus Brecht
Chorleiter, Stimmbildner
Ochsenhausen

Staatliche Lehrgangs-Nr. N7DQ9

Teilnehmerzahl: 26

Meldeschluss: 24.07.2023

Wichtiger Hinweis:

Das Anmeldeformular zu diesem Kurs im Rahmen der Staatlichen Lehrerfortbildung finden Sie unter:

https://lehrerfortbildung-bw.de/fb/meldung_veranstaltung_10_2007.pdf

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihr Instrument an.

Anmeldeschluss: 24.07.2023

Di. 24.10.2023 • Kurs 23.1024.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Schon wieder heiser!

Hilfe für alle, die in ihrem Beruf an stimmliche Grenzen stoßen

Teaser:

- vorbeugend
- praxisorientiert
- Stimmtraining für den Alltag

Kursinhalt:

Menschen, die in ihrem Berufsalltag viel sprechen müssen, stoßen auch aufgrund stimmlicher Über- und Fehlbelastung an die Grenzen ihres Werkzeuges Stimme. Die Mischung aus täglich maximaler Stimmbeanspruchung, ungünstigen äußeren Einflüssen, Stresssituationen, etc. kann zu gelegentlichen Einschränkungen aber auch schwerwiegenden Schädigungen der Stimme führen.

Ein guter Umgang mit der eigenen Stimme kann erlernt werden, damit auch in stimmintensiven Zeiten die Stimme nicht wegbleibt, sondern klangvoll als wichtigstes Kommunikation-Organ zuverlässig im Einsatz bleibt. Dieser Kurs vermittelt Einblicke in die Funktionsweise des Stimmapparates, eröffnet allen Teilnehmern die Stimmberatung einer erfahrenen Logopädin und stellt eine Vielzahl an Übungen vor, um die Stimme nicht nur zu entlasten, sondern ihr darüber hinaus Tragfähigkeit und Volumen zu verleihen.

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten und aller Fächer, Erzieher*innen

Alle, die in ihrem Beruf an stimmliche Grenzen stoßen

Leitung:

Christine Wetzel
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Annette Mangold
Stimmbildnerin, Logopädin, Sängerin,
Stuttgart

Gebühren: 90 €
(Tagesseminar inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 15.09.2023

Do. 26.10.2023 • Kurs 23.1026.I • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Berühren(d) -
Von Kopf bis Fuß ein Streichelgruß

- verbindend
- wahrnehmungsfördernd
- wohltuend

Kursinhalt:

Abstand ade!

Anhand von Berührungs- und Körperversen, Spielliedern und Tänzen ermöglichen wir Kindern, ihren Körper und die einzelnen Körperteile zu erleben, kennenzulernen und bewusst wahrzunehmen.

Ziel ist es, spielerisch miteinander in Kontakt zu kommen sowie die Freude am gemeinschaftlichen Erleben von Musik und Bewegung im Kontakt zueinander und miteinander zu spüren. Durch Berührung – ICH – DU – WIR

- wird das Instrument Körper positiv erfahren.

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Tagesbetreuungen, Sonderpädagog*innen, Heilerzieher*innen und alle anderen Interessierten

Leitung:

Cornelia Welzel
Diplom-Musikpädagogin, Diplom-Musikerin
Schwerpunkt SBS-Musikalische Sprachförderung
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Marion Gottlieb
Diplom-Rhythmikerin
Sexau

Hinweis:

Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine zweitägige Teilnahme mit dem zusätzlichen Kurs 23.1027.I Klang hören – Schwingung spüren (Fr. 27.10.2023) möglich ist.

Gebühren:

90 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

180 € (2 Tage – zusammen mit Kurs 23.1027.I Klang hören – Schwingung spüren – inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 29.09.2023

Fr. 27.10.2023 • Kurs 23.1027.I • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Klang hören – Schwingung spüren
Klangerlebnisse für KiTa & Co.

- wohltuend
- harmonisierend

Kursinhalt:

Dieser Kurs gibt einen Einblick in die Arbeit mit archaischen Instrumenten wie Klangschalen, Klangliege/wiege, Sansula, Gongs, Koshi aber auch der eigenen Stimme, wie sie im Alltag einer Kita oder Grundschule Platz finden kann.

Praktische Beispiele in Form von Liedern, Spielen, Meditationen, Klanggeschichten und vor allem das Erleben der Wirkung dieser Klänge auf den eigenen Körper und die eigene Seele, stehen bei diesem Tageskurs im Vordergrund. Die Kursteilnehmer*innen bekommen ein praktisches Paket mit Liedern und Spielmöglichkeiten

zum sofortigen Ausprobieren in ihrer jeweiligen Einrichtung an die Hand. Klangschalen in vielen verschiedenen Größen, Klangliege und Klangwiege sowie viele weitere Instrumente stehen für diesen Tag zur Verfügung.

Mitzubringen:

Socken, Decke, Yogamatte, Kissen, bequeme Kleidung

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Sonderpädagog*innen, Sozialpädagog*innen, Heilpädagog*innen, alle Interessierten

Leitung:

Cornelia Wetzel

Diplom-Musikpädagogin, Diplom-Musikerin

Schwerpunkt SBS-Musikalische Sprachförderung

Akademiedozentin

Landesakademie Ochsenhausen

Thomas Grillenberger

Diplom-Musikpädagoge

Musikschulleiter Musikkindergarten Windsbach

Hinweis:

Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine zweitägige Teilnahme mit dem zusätzlichen Kurs 23.1026.I Berühren(d) (Do. 26.10.2023) möglich ist.

Gebühren:

90 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

180 € (2 Tage – zusammen mit Kurs 23.1026.I Berühren(d) – inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 29.09.2023

Mo. 06.11. – Mi. 08.11.2023 • Kurs 23.1106.2 • Kursdauer: 06.11./11 Uhr – 08.11./13 Uhr

Zertifizierungslehrgang Musik in der Grundschule Staffel 33, Teil I

Staatliche Lehrgangs-Nr. 4RVKV

Kursinhalt:

Mit der Einführung des neuen Bildungsplans an den Grundschulen ab Schuljahr 2016 und 2017 wurde Musik wieder Einzelfach. Der Bildungsplan erfordert, dass die Musiklehrkräfte sowie Klassenlehrer*innen in ihrer fachlichen Kompetenz im Bereich Musik unterstützt und gestärkt werden, da Musik sowohl beim täglichen Singen und Musizieren als auch in größeren Einheiten unterrichtet werden soll. Für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen und an Gemeinschaftsschulen mit Primarstufe mit musikalischer Vorbildung, aber ohne Fachstudium Musik, bietet dieser Kurs die Möglichkeit, ein Zertifikat zu erhalten, welches den Nachweis erbringt, Musik als drittes Unterrichtsfach unterrichten zu können.

Inhalte des Zertifizierungslehrgangs sind die Bereiche Singen, instrumentales Musizieren und Hören, Liedführung, Singeleitung, elementare Begleitformen von Liedern und vieles andere mehr.

Weitere Termine:

Staffel 33, Teil II

Mi. 31.01. – Fr. 02.02.2024 (Kurs 24.0131.3), Kursdauer: 31.01./11 Uhr – 02.02./13 Uhr

Staatliche Lehrgangs-Nr. GJ4L9

Staffel 33, Teil III

Mo. 11.03. – Mi. 13.03.2024 (Kurs 24.0311.1), Kursdauer: 11.03./11 Uhr – 13.03./15.30 Uhr

Staatliche Lehrgangs-Nr. 7XNMX

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grundschulen (fachfremd unterrichtende)

Leitung:

Christine Wetzel

Akademiedozentin

Landesakademie Ochsenhausen

L'in Katrin Ringger

Mörikeschule Köngen

Ansprechpartnerin Musik (GS) am

ZSL, Regionalstelle Stuttgart,

Baden-Württemberg

Autorin der Handreichung „Musik

in der Grundschule“

Barbara Comes

Kinderchorleiterin

Akademiedozentin

Landesakademie Ochsenhausen

L'in Ingeborg Streicher
Referentin "Singen mit Kindern"
Autorin der Handreichung „Musik
in der Grundschule“

Klaus Brecht
Chorleiter, Stimmbildner
Ochsenhausen

Staatliche Lehrgangs-Nr. 4RVKV

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 18.09.2023

Wichtiger Hinweis:

Eine Anmeldung zu den Fortbildungen in Ochsenhausen ist mit LFB-Online nicht möglich. Bitte nutzen sie hierfür traditionelle Kommunikationswege.

Das Anmeldeformular zu diesem Kurs im Rahmen der Staatlichen Lehrerfortbildung finden Sie unter:

https://lehrerfortbildung-bw.de/fb/meldung_veranstaltung_10_2007.pdf

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihr Instrument an.

Anmeldeschluss: 18.09.2023

Mi. 08.11.2023 • Kurs 23.1108.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Swinging Christmas

Neues Repertoire für Advent und Weihnachten

Teaser:

- neues Repertoire
- kindgemäße Stimmbildung
- für jeden Kenntnisstand!

Kursinhalt:

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit wird gerne gesungen.

Im Mittelpunkt des Kurstages stehen unterschiedliche Lieder für diese besondere Zeit; neben Klassikern, die neu präsentiert werden auch Melodien aus anderen Ländern, Sprachen und Kulturen.

Dabei darf Bewegung und Tanz nicht fehlen und auch verschiedene Instrumente kommen zum Einsatz. Fantasie und stimmungsvolle Darbietung sind in diesem Genre selbstverständlich.

Neues, kindgerechtes Repertoire für alle Gelegenheiten!

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grundschulen, Chorleiter*innen von Kinderchören in Kirche und Verein

Leitung:

Barbara Comes

Kinderchorleiterin

Akademiedozentin

Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 80 €

(Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 13.10.2023

Do. 09.11.2023 • Kurs 23.1109.2 • Kursdauer: 9.30 Uhr - 17 Uhr

Crashkurs Veranstaltungstechnik in der Schule

Schulveranstaltungen stressfrei beschallen und beleuchten lernen

Teaser:

- bedarfsorientiert
- vermittelt Grundlagen
- erfahrene Dozenten

Kursinhalt:

Der Kurs wendet sich an alle Lehrkräfte und Schüler*innen sämtlicher Schularten, die für Veranstaltungstechnik im schulischen Alltag zuständig sind. Inhalte des Kurses sind Organisation, Aufbau und Handling der Ton- und Lichttechnik, um so dem Publikum die musikalischen/szenischen Darbietungen und Redebeiträge sowohl klanglich als auch optisch in möglichst hoher Qualität und dem Anlass angemessen vermitteln zu können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Damit eine solche Aufgabe nicht zu einer nervenaufreibenden und für alle Beteiligten unbefriedigenden Stresssituation wird, werden im Kurs alle Aspekte dieses Themas für Einsteiger*innen klar und praxisbezogen anhand von Fallbeispielen erläutert und gemeinsam durchgespielt. Die Dozenten des Kurses sind im Rahmen ihrer Tätigkeit an der Landesmusikakademie Ochsenhausen häufig mit diesem Thema befasst und können so ihre Erfahrungen und ihr Wissen ohne technische Fachsimpelei weitergeben.

Eine für diesen Anlass zusammengestellte Schülerband wird den Teilnehmer*innen zur praktischen Umsetzung der vermittelten Inhalte im Verlauf des Kurses zur Verfügung stehen.

Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer*innen mit dem notwendigen Grundwissen und den praktischen Fähigkeiten ausgestattet sein, um die nächste bevorstehende Schulveranstaltung gelassen und gut vorbereitet gestalten zu können, damit diese so zu einem, zumindest in veranstaltungstechnischer Hinsicht, rundum gelungen Event werden kann.

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten

Leitung:

Torsten Krill
Akademiedozent
Landesakademie Ochsenhausen

Johannes Pfitzenmaier
Toningenieur
Fellbach

Gebühren: 90 €
(Tagesseminar, inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 13.10.2023

Fr. 10.11. – So. 12.11.2023 • Kurs 23.1110.3 • Kursdauer: 10.11./18 Uhr – 12.11./13 Uhr

Loops, Beats & Sound Design

Digitale Musikproduktion für Einsteiger

Teaser:

- praxisnah
- kreativ
- effektiv

Kursinhalt:

Im Kurs werden zahlreiche Aspekte der modernen Musikproduktion erklärt, gemeinsam erarbeitet und grundlegende Kenntnisse für die kreative Arbeit vermittelt:

- Audio-Aufnahme und Bearbeitung akustischer Klangquellen (von einzelnen Samples bis zur Mehrspuraufnahme)
- kreativer Umgang mit digitalen Klangquellen (VSTs, Sampler, Synthesizer) und Effekten
- Erstellung eigener Loops, Beats und Kompositionen
- von der Konzeption über die Produktion bis hin zum Mastering der produzierten Mixes
- Sound Design
- Einbindung von Tablets, Smartphones und externen MIDI-Controllern in den Produktionsablauf
- Für die praktische Umsetzung der Kursinhalte steht jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer eine komplette DAW (Digital Audio Workstation) samt benötigter Soft- und Hardware zur Verfügung.

Zielgruppe:

Jugendliche, Erwachsene, Lehrkräfte, offen für alle Musikinteressierten

Leitung:

Torsten Krill
Akademiedozent
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren:
255 € Erwachsene (Unterbringung
im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 8

Meldeschluss: 13.10.2023

Fr. 10.11. – So. 12.11.2023 • Kurs 23.1110.4 • Kursdauer: 10.11./18 Uhr – 12.11./13 Uhr
DANCE – FIGHT - GROW
Philippinische Kampfkunst und zeitgenössischer Tanz

Teaser:

- besondere körperliche Erfahrung
- energiegeladen
- bewegungsaktiv

Kursinhalt:

Ob in Brasilien oder auf den Philippinen: Tanz und Kampfkunst liegen traditionell eng beieinander. Durch Tanz werden das Bewegungsspektrum, die Flexibilität und die Spontaneität erweitert. Durch Übungen aus der Stockkampfkunst werden Möglichkeiten zur Aggression, Stärke und Direktheit erfahren. Der Kurs entwickelt verschiedene Wege zum Tanz und zum Kampf aus den Prinzipien Schwerkraft, Momentum, Atem und Mitte. Er erforscht Gemeinsamkeiten des tänzerischen und kämpferischen Kontakts und findet die Harmonie in der Bewegung, arbeitet an unserer Energie und Präsenz. „Sich Erden“ und „Zentrieren“ ermöglichen wache, klare Reaktionen. Durch Improvisation und (spielerisches) Kämpfen befasst sich der Kurs mit Weichheit und Selbstbehauptung, Vertrauen und Abgrenzung. Während der Fortbildung werden systematisch die gemeinsamen Prinzipien von Kampfkunst und Tanz, wie Raum, Zeit, Balance und daraus entstehend Distanz, Winkel und Ebene, Timing und Rhythmus erforscht. Die Fähigkeit in die eigene Kraft zu finden, Innezuhalten, Achtsamkeit und Präsenz werden trainiert und vertieft.

Zielgruppe:

Theater- und Sozialpädagog*innen, Jugendliche, Student*innen und sonstige Interessierte, Lehrkräfte aller Schularten

Leitung:

Pia André

Tänzerin, Choreografin, Trainerin für Tanz, Bewegung, Kampfkunst und Alexandertechnik
Freiburg

Gebühren:
255 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche
(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 13.10.2023

Fr. 10.11. – So. 12.11.2023 • Kurs 23.1110.5 • Kursdauer: 10.11./18 Uhr – 12.11./13 Uhr
Reine Frauensache
Klangerlebnis Gleiche Stimmen

Teaser:

- starke Stimmen
- starker Klang
- spezielle Stimmbildung

Kursinhalt:

Singen mit gleichen Stimmen stellt auf der einen Seite eine ganz besondere Herausforderung dar und bietet auf der anderen Seite vielfältige Möglichkeiten und Chancen. Neben der stimmbildnerischen Arbeit mit Schwerpunkten auf Körperarbeit, Atmung und Stimme wird ein Schwerpunkt auf der klanglich differenzierten Ausgewogenheit innerhalb eines Frauenchors sein. In entspannter Kursatmosphäre steht das Kennenlernen, Erarbeiten und Erweitern von Frauenchorliteratur auf dem Programm. Es werden Werke in verschiedensten Besetzungen, Genres und Stilen, von einfachen

zweistimmigen Werken bis hin zu einer komplexen Mehrstimmigkeit vorgestellt und erarbeitet. Neben einem Streifzug quer durch die Musikgeschichte stehen vor allem auch aktuelle groovige Werke aus dem Bereich der Jazz- und Populärmusik auf dem Programm. Die Noten können zur Vorbereitung vorab angefordert werden.

Zielgruppe:

Frauen, die Spaß am chorischen Singen haben und ihre stimmlichen Fähigkeiten, sowie ihr Repertoire erweitern wollen; Chorleiterinnen; Sängerinnen aus Jugendchören

Leitung:

Christine Wetzel
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Agnes Schmauder
Sängerin, Chorleiterin, Gesangspädagogin
Ulm

Gebühren:
255 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche
(Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 30 Meldeschluss: 13.10.2023

Do. 16.11.2023 • Kurs 23.1116.1 • Kursdauer: 9.30 Uhr – 17 Uhr

Rhythmisch-Musikalische Spiele mit Material
Bälle, Säckchen, Reifen, Tücher & Co.

Teaser:

- lustvoll
- praxisnah
- sofort umsetzbar

Kursinhalt:

Rhythmik- und Natur-Materialien mit ihren verschiedenen Eigenschaften ermöglichen vielfältige Erfahrungen mit allen Sinnen! Sie können beruhigen oder anregen, unterstützen den musikalischen Ausdruck und fordern durch ihre Materialeigenschaften zum Experimentieren auf. Form, Farbe, Größe, Gewicht, Textur, Bewegungsstruktur... – mit welchem Material können wir diese Dinge rhythmisch-musikalisch unterstützen und verdeutlichen?

Die Kursteilnehmer*innen erhalten eine Sammlung von Sprechversen, Liedern, Tänzen und rhythmisch-musikalischen Spielen, die Jungen wie Mädchen gleichermaßen begeistern!

Hinweis:

Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Lehrkräfte der Primarstufe, Musikpädagog*innen, an diesem Thema interessierte Personen

Leitung:

Cornelia Welzel
Diplom-Musikpädagogin, Diplom-Musikerin
Schwerpunkt SBS-Musikalische Sprachförderung
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren: 80 €
(Tagesseminar inkl. Verpflegung)

Teilnehmerzahl: 20

Meldeschluss: 20.10.2023

Fr. 17.11. – So. 19.11.2023 • Kurs 23.1117.2 • Kursdauer: 17.11./18 Uhr – 19.11./13 Uhr

Cajon, Conga, Djembe & Co.
...an die Trommeln - fertig - los!

Teaser:

- inspirierend
- echtes RhythmusErlebnis

- innovativ

Kursinhalt:
RHYTHMUS

triggert als elementares Musikereignis unmittelbar die Wahrnehmung und Körpererfahrung des Menschen zum Mitschwingen und Bewegen durch Tippen, Wippen, Klatschen und Stampfen. So heißt es noch Ausschau nach dem bestgeeigneten Medium zu halten, welches der Unmittelbarkeit zur Lust sich rhythmisch auszudrücken die beste Möglichkeit bietet.

TROMMELN

ist die natürlichste und körperlichste Form der Begegnung mit dem Phänomen Rhythmus. Nirgendwo einfacher als beim Trommeln können wir unserem Bedürfnis nach musikalischem Ausdruck, Bewegungserleben und Kommunikation in der Gemeinschaft klangvollen Ausdruck verleihen.

LERNSTATIONEN

Aller guten Dinge sind Drei - Bodypercussion mit klatschen, stampfen & patschen.

Wie die Hände laufen lernen – Handstyle Basics fürs Trommeln an Latin & Afro Percussion.

Easy Grooves mit Bass- Snare- & Tapsounds – Drumstyle Groovepattern fürs Cajon.

Let's talk rhythm - Imitation, Fills, Change & Improvisation mit Percussion Roadmaps und fürs Live-Arrangement im Klassenzimmer.

Für den Kurs sind keine spieltechnischen Vorkenntnisse erforderlich. Grundlagen Notenlesen (Viertel und Achtel) sind vorteilhaft

Dieser Trommelkurs erklärt step by step die Themen Beat, Drums, Groove, Kreativität und Improvisation. In motivierender und begeisternder Form werden die Kursinhalte praxisorientiert und in spielerischer und trommelnder Weise ausprobiert.

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Schularten, Multiplikator*innen, Musiktherapeut*innen, Musikinteressierte

Leitung:

Prof. Thomas Keemss

Diplom-Musiker/Musikpädagoge

Hochschule für Musik, Saarbrücken

Gebühren:

255 € Erwachsene (Unterbringung im Einzelzimmer)

175 € Jugendliche (Unterbringung im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 20.10.2023

Fr. 17.11. – So. 19.11.2023 • Kurs 23.1117.3 • Kursdauer: 17.11./18 Uhr – 19.11./13 Uhr

Healing Sounds

Die Welt der Klänge

-faszinierend

-wohltuend

-entspannend

Kursinhalt:

Stille, Ruhe und Entspannung stellen in unserer hektischen Zeit einen immer wichtigeren Ausgleich zu unserem komplexen Lebensstil dar, um körperlich und geistig gesund zu bleiben.

Klanginstrumente wie Gongs, Monochorde, Klangröhren, Rahmentrommeln, Klangschalen und Zimbeln eignen sich ideal, um eine meditative und bewusstseinsweiternde Stimmung zu fördern. Die wohltuenden Klänge dieser heilsamen Instrumente versetzen uns in einen ruhigen, entspannten Zustand, der hilft, Stress und Hektik des Alltags zu bewältigen und zu innerem Frieden und Einklang zu kommen.

Neben Klangmeditationen, Klangbädern, Imaginationsreisen und Klangmassage beschäftigen wir uns auch mit dem Singen von Mantras sowie den verschiedenen Möglichkeiten des Trance-Trommelns. Professionelle Spieltechniken an Schamanentrommeln, Klangschalen, Monochorden und Gongs führen in ungeahnte Wahrnehmungswelten. Erleben Sie die faszinierende Welt des Hörens und der Obertöne und genießen Sie die Klangvielfalt eines äußerst beeindruckenden Instrumentariums.

Was ich für diesen Kurs können/haben sollte? Interesse, in sich hineinzuhören und die heilende Kraft der Musik zuzulassen.

Hinweis:

Bitte Isomatte, Decke und bequeme Kleidung mitbringen.

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Lehrkräfte an Grundschulen (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, Sonderpädagog*innen, an diesem Thema interessierte Personen

Leitung:

Helmut C. Kaiser
Musiker, Instrumentenbauer
Universität Regensburg
Hochschule für Sozialwissenschaft Regensburg

Gebühren: 255 € Erwachsene
(Unterbringung im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche (Unterbringung
im Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 24

Meldeschluss: 20.10.2023

Fr. 17.11. – So. 19.11.2023 • Kurs 23.1117.4 • Kursdauer: 17.11./18 Uhr – 19.11./13 Uhr
Vom Bilderbuch zur Kinder-Aufführung
Wir gestalten selbst!

Teaser:

- einzigartig
- Fundgrube an Ideen
- praktische Tipps

Kursinhalt:

Eine Geschichte samt ihren Illustrationen wird szenisch und musikalisch zum Leben erweckt. Der Kurs beschäftigt sich mit Bild und Text und versucht durch mehrere Schritte herauszufinden, mit welchen Ausdrucksmitteln der Inhalt erzählt werden kann: mit der Sprech- oder Singstimme, unserem Körper oder einfachen Instrumenten. Durch diese ganzheitliche Annäherung werden Gefühle, Themen und Handlungen der Geschichte gestaltet.

Mithilfe von Bewegungs-, Stimm- und Sprech-Spielen, Klangbildern, Liedern und Tänzen werden Musiktheater-Szenen zum Horchen, Lauschen, Entdecken und Staunen entwickelt.

Im Kurs werden Ideen zur theatralischen und musikalischen Umsetzung vorgestellt, die durch Ihre Anregungen erweitert und ergänzt werden. So entsteht ein Gesamtkonzept für ein musikalisches Projekt oder eine Kinderaufführung, das der Kursteilnehmer als Methodensammlung mit nach Hause bekommt.

Hinweis:

Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen, gerne auch eigene Instrumente oder/und Requisiten mitbringen.

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Lehrkräfte an Grundschulen (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, Sonderpädagog*innen, an diesem Thema interessierte Personen

Leitung:

Barbara Draeger
Diplom-Sprecherin, Sprecherzieherin,
Diplom-Harfenistin
Physical Theatre Creator, Movement & Voice-
Coach, Theaterclown
München

Cornelia Welzel
Diplom-Musikerin & Diplom-Musikpädagogin
mit Schwerpunkt SBS (Singen-Bewegen-Sprechen)
Akademiedozentin
Landesakademie Ochsenhausen

Gebühren:
255 € Erwachsene (Unterbringung
im Einzelzimmer)
175 € Jugendliche (Unterbringung im
Doppelzimmer)

Teilnehmerzahl: 15

Meldeschluss: 20.10.2023